

Lipid-Nanopartikel der Gen-Spritzen zerstören Nieren und Leber

von admin / in C-Agenda / an Juli 22, 2022

Die Gefahr schwerer Nebenwirkungen durch die mRNA-Technik ist den Herstellern seit Jahren bekannt. Völlig unterschlagen wird von Big-Pharma und deren Gefälligkeitsmedien die Gefahr durch die Lipid-Nanopartikel in den Gen-Spritzen. Sie zerstören, vor allem bei wiederholter Gabe, Nieren und Leber.

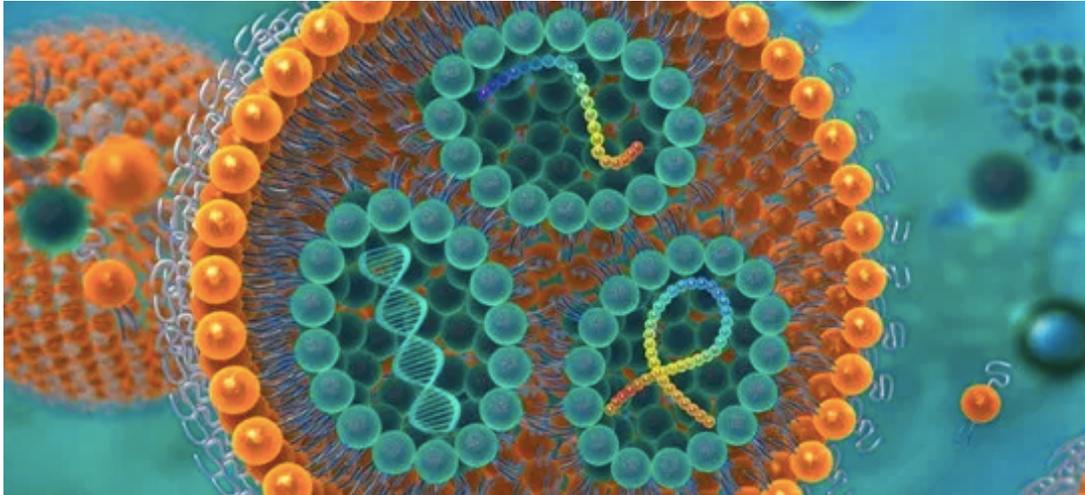
Die Verabreichung – also das Einbringen der RNA in die Zellen – ist seit langem ein Problem auf dem gesamten Gebiet. Allein haben es RNA-Moleküle schwer, ihre Ziele zu erreichen. Sie funktionieren besser, wenn sie in einen Transportmechanismus eingewickelt sind, z. B. in Nanopartikel aus Lipiden. Diese Nanopartikel können jedoch

Novartis hat den verwandten Bereich der RNA-Interferenz wegen Bedenken hinsichtlich der Toxizität aufgegeben, ebenso wie Merck und Roche.

Um die mRNA-Moleküle vor den natürlichen Abwehrkräften des Körpers zu schützen, müssen die Arzneimittelentwickler sie in eine schützende Hülle verpacken. Für Moderna bedeutete dies, die Crigler-Najjar-Therapie in Nanopartikel aus Lipiden zu packen. Für die Chemiker des Unternehmens stellten diese Nanopartikel eine große Herausforderung dar: Bei einer zu geringen Dosierung erhält man nicht genug Enzyme, um die Krankheit zu beeinflussen; bei einer zu hohen Dosierung ist das Medikament für die Patienten zu giftig.

Doch Moderna konnte seine Therapie nicht zum Erfolg führen, wie ehemalige Angestellte und Mitarbeiter berichten. Die sichere Dosis war zu schwach, und wiederholte Injektionen einer Dosis, die stark genug war, um wirksam zu sein, hatten in Tierversuchen beunruhigende Auswirkungen auf die Leber.

Passend dazu:



Schwere Schäden durch Lipid-Nanopartikel (LNP)

Es werden also durch diese „Impfungen“ nicht nur hochtoxische Spike-Proteine generiert, in millionenfach höherer Konzentration, als bei einer natürlichen Infektion durch Sars-CoV-2, sondern obendrein werden den Menschen Lipid-Nano-Partikel injiziert, die sich nach Ergebnissen der pathologischen Untersuchungen von Prof. Arne Burkhardt, der Pathologie Reutlingen und den Ergebnissen der hier vorgestellten Studie, in nahezu allen Organen (und dem Gehirn) ablagern und dort schwere Schäden verursachen können.



Meinungs-Blog zu gesellschaftlichen und politischen Themen



online unter: www.initiative-corona.info/fileadmin/dokumente/Corona_Impfung_final.pdf

DDr. Christian Fiala
Arzt für Allgemeinmedizin, Facharzt für Frauenheilkunde und Geburtshilfe,
Ausbildung in Tropenmedizin
christian.fiala@aon.at
12.9.2021

Corona-„Impfung“: Die programmierte Selbstzerstörung des Körpers

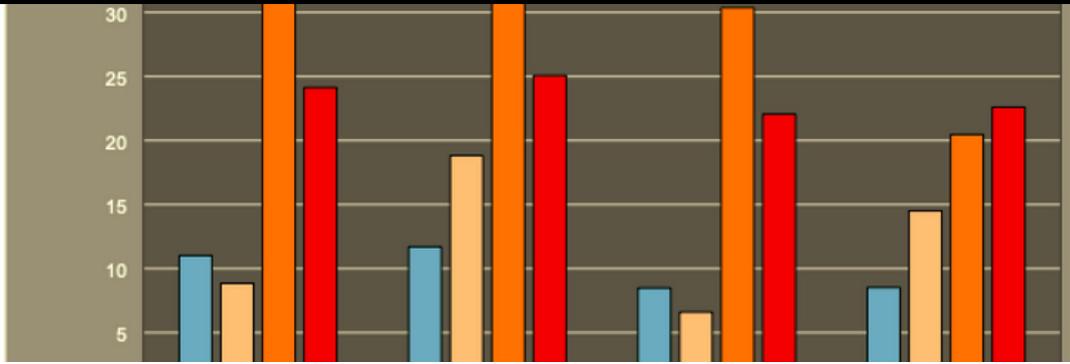
Es gibt lediglich eine wissenschaftliche Schätzung der Anzahl an Partikel, in welchen die mRNA transportiert wird, die sog. Lipid-Nano-Partikel. Demnach enthält eine Injektion die unvorstellbare Anzahl von etwa 2 Billionen Partikeln. Das sind ausgeschrieben 2.000.000.000.000 oder 2.000 Milliarden Partikel. Nun wird man davon ausgehen können, dass nicht jeder Partikel eine gesunde Zelle erreicht und einige Körperzellen von mehreren Partikeln betroffen sind. Ferner sind möglicherweise nicht alle Partikel voll funktionsfähig. Dennoch ist diese unvorstellbar große Zahl an Partikeln, welche zur Zerstörung von gesunden Körperzellen programmiert sind, äußerst relevant, wenn man sich vor Augen hält, dass der menschliche Körper etwa aus 37 Billionen Zellen besteht.



Meinungs-Blog zu gesellschaftlichen und politischen Themen



[Studienergebnisse aus Japan zur Anreicherung von Nanopartikeln in Organen bei BionTech-Pfizer Impfung](#)



231 Studien und wissenschaftliche Artikel zu den Covid-Impfungen: Stand, Oktober 22

Themen:

ADE

Effektivität der Impfstoffe

Graphenoxid und Magnetismus

Nebenwirkungen der Impfstoffe

Geimpft vs. ungeimpft

T-Zellen-Immunität vs. Impfen



Meinungs-Blog zu gesellschaftlichen und politischen Themen



weitere:

[Impf-Spikes und Lipid-Nanopartikel verbleiben lange im Körper](#)

[Lipid-Nanopartikel der Impfstoffe lagern sich in allen primär lebenswichtigen Organen ab und schädigen sie](#)

[Lipid-Nanopartikel der mRNA-Impfstoffe verursachen Leberentzündungen](#)

[Lipid-Nanopartikel führen zu Entzündungserscheinungen mit erhöhter Sterblichkeit](#)

[Studie zeigt: Die Lipid-Nanopartikel in mRNA-Impfstoffen führen bei Mäusen zu «schnellen und robusten Entzündungserscheinungen» mit erhöhter Sterblichkeit](#)

lipid-nano-partikel, mRNA-Impfstoffe



VERFASST VON

admin

Previous

Zerstört die Ukraine mutwillig Weizenfelder?